Ressort: Reisen

Mehrere Zwangsräumungen pro Woche: Bahn will neue ICEs bestellen

Berlin, 19.04.2018, 17:50 Uhr

GDN - Die Deutsche Bahn will ihre Offensive im Fernverkehr verstärken. "Wir wollen noch stärker als bisher Auto und Flugzeug angreifen", sagte Konzernchef Richard Lutz dem "Handelsblatt" (Freitagausgabe).

Im Frühsommer werde die Bahn dazu ein Konzept präsentieren, kündigte er an. Geplant ist der Kauf weiterer ICE-Züge für knapp eine Milliarde Euro. Derzeit liefert Siemens die vierte Generation der ICE-Flotte in einem Gesamtwert von sechs Milliarden Euro. Auf besonders frequentierten Strecken sollen künftig auch längere Züge zum Einsatz kommen "Dann hätten mehr als 900 Fahrgäste in einem solchen Zug Platz", sagte Lutz weiter. Die Bahn reagiert damit auch auf die zunehmende Zahl an Zwangsräumungen überfüllter Züge. Dazu kommt es "im Fernverkehr im Durchschnitt ein halbes Dutzend Mal pro Woche", räumte der Bahnchef ein. Positiv sieht der Vorstandsvorsitzende des Staatskonzerns die Pläne der Großen Koalition, mehr Verkehr auf die Schiene zu bringen. Das im Koalitionsvertrag verankerte Ziel, bis 2030 die Zahl der Fahrgäste zu verdoppeln, hält Lutz zwar für "ausgesprochen sportlich" aber zugleich für ein "wirklich starkes verkehrspolitisches Signal". Allerdings betonte Lutz auch: "Unsere Fernverkehrsoffensive wird Geld kosten." Die notwendigen Investitionen werde die Bahn aber nicht allein stemmen können. Dazu "reicht unsere jetzige Finanzkraft jedenfalls nicht aus". Hier setzt Lutz auf die Hilfe des Bundes. Er werde sich jedenfalls "nicht darüber beschweren, dass die eine oder andere Offensive im Güter- oder Fernverkehr noch mal die eine oder andere Milliarde Euro kostet".

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-104968/mehrere-zwangsraeumungen-pro-woche-bahn-will-neue-ices-bestellen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619